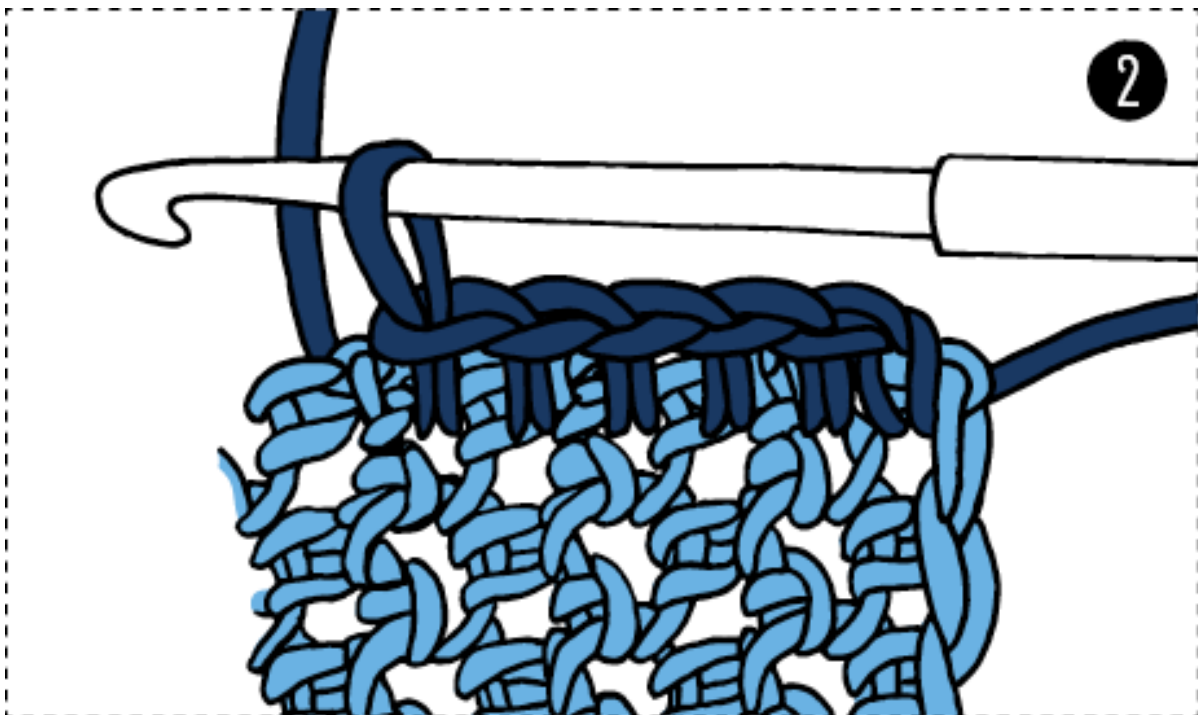
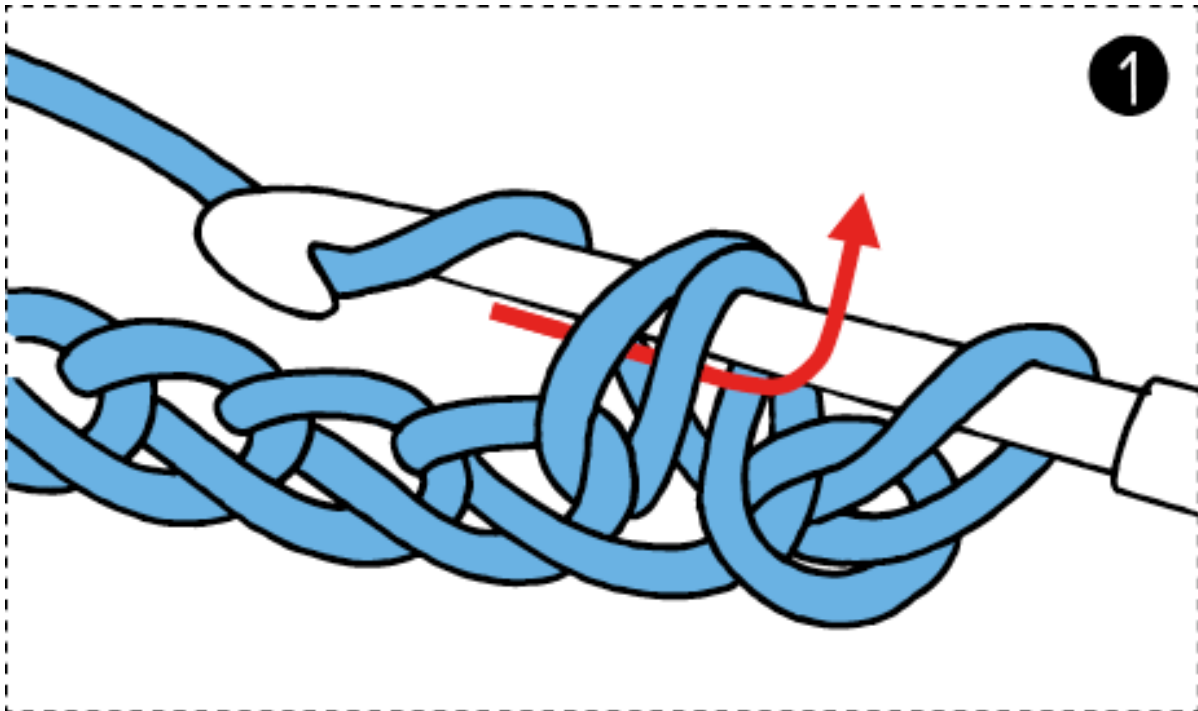


Kettmaschen sind sehr vielfältig. Sie werden nicht nur verwendet, um Kanten zu verzieren, mit ihnen schließt man auch Runden. Um eine Kante zu verzieren, schlinge den Faden an einer Kante des Häkelstücks an. Stich unterhalb der Wendeluftmasche in die folgende Reihe ein, hole den Faden zur Schlinge und ziehe ihn durch die Schlaufe.

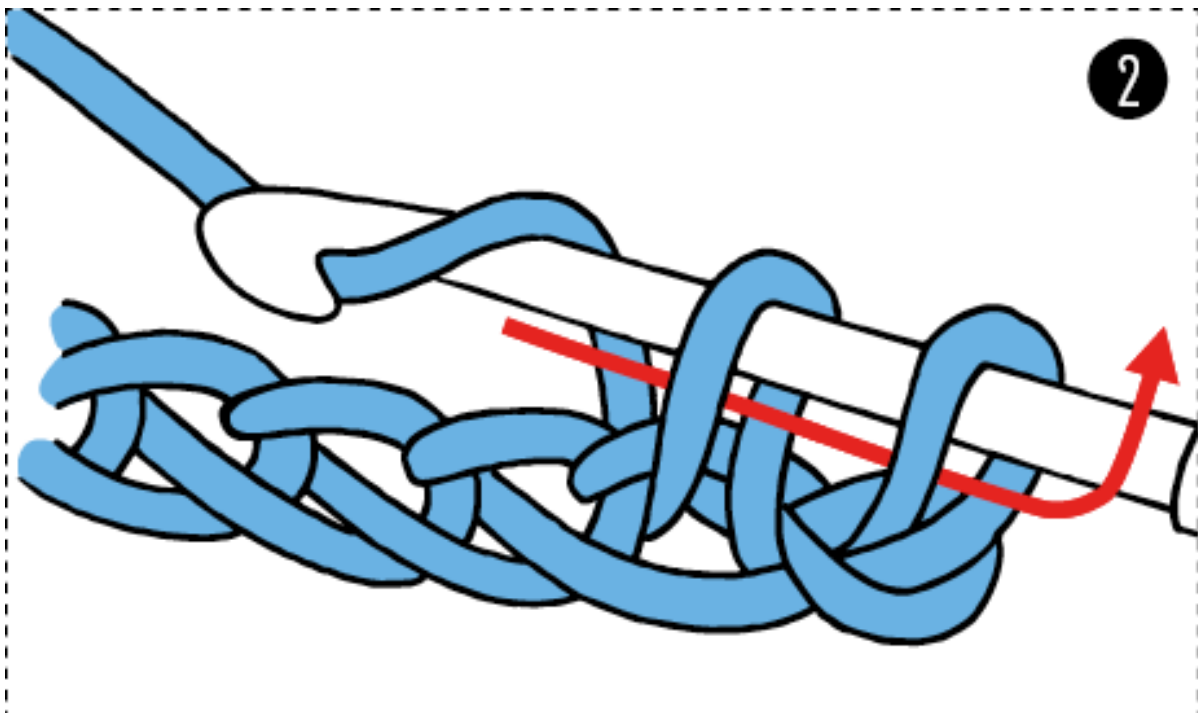


So sieht eine mit Kettmaschen verzierte Abschlusskante aus.

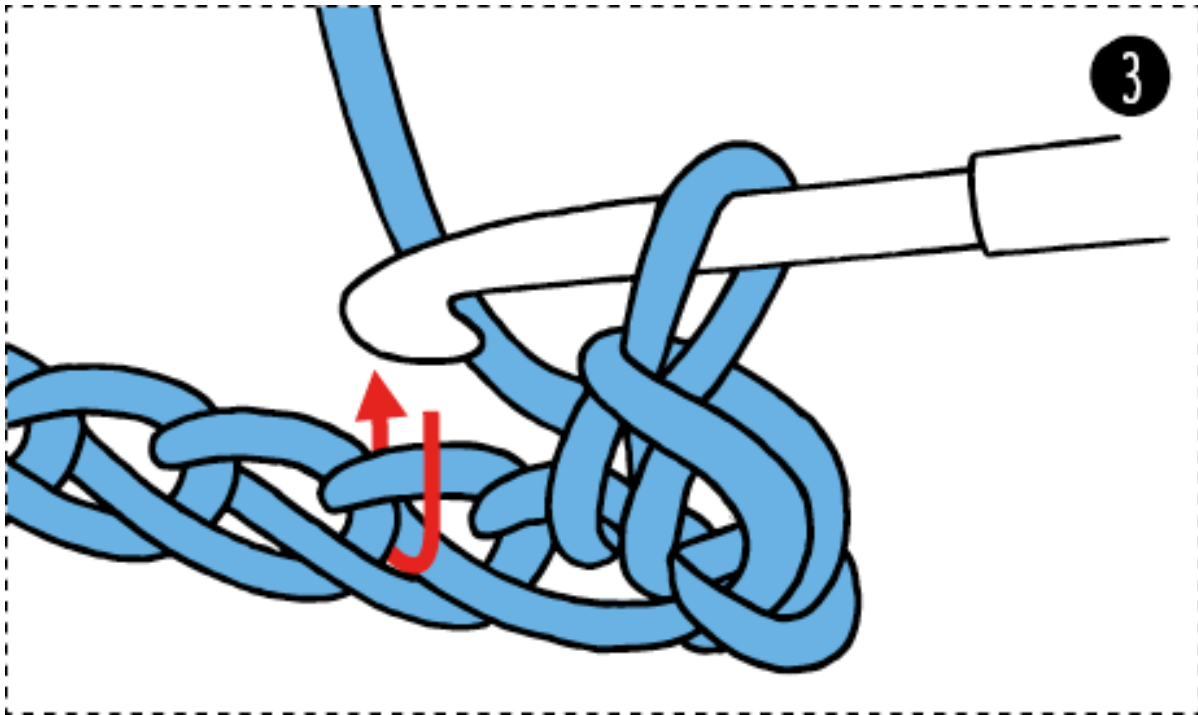
FESTE MASCHE



Stich mit der Nadel durch die folgende Masche und hole den Faden. Es befinden sich nun zwei Schlingen auf der Nadel.

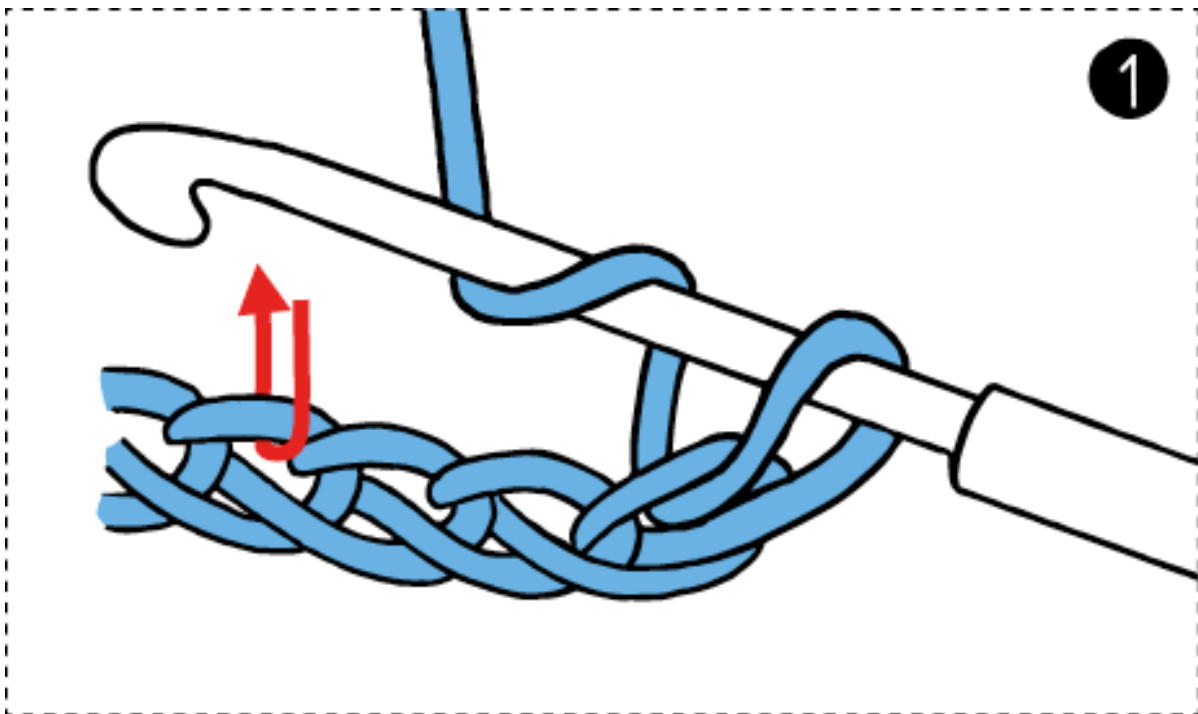


Hole den Arbeitsfaden erneut und ziehe ihn durch beide Schlingen auf der Nadel. Nun ist die erste feste Masche entstanden.

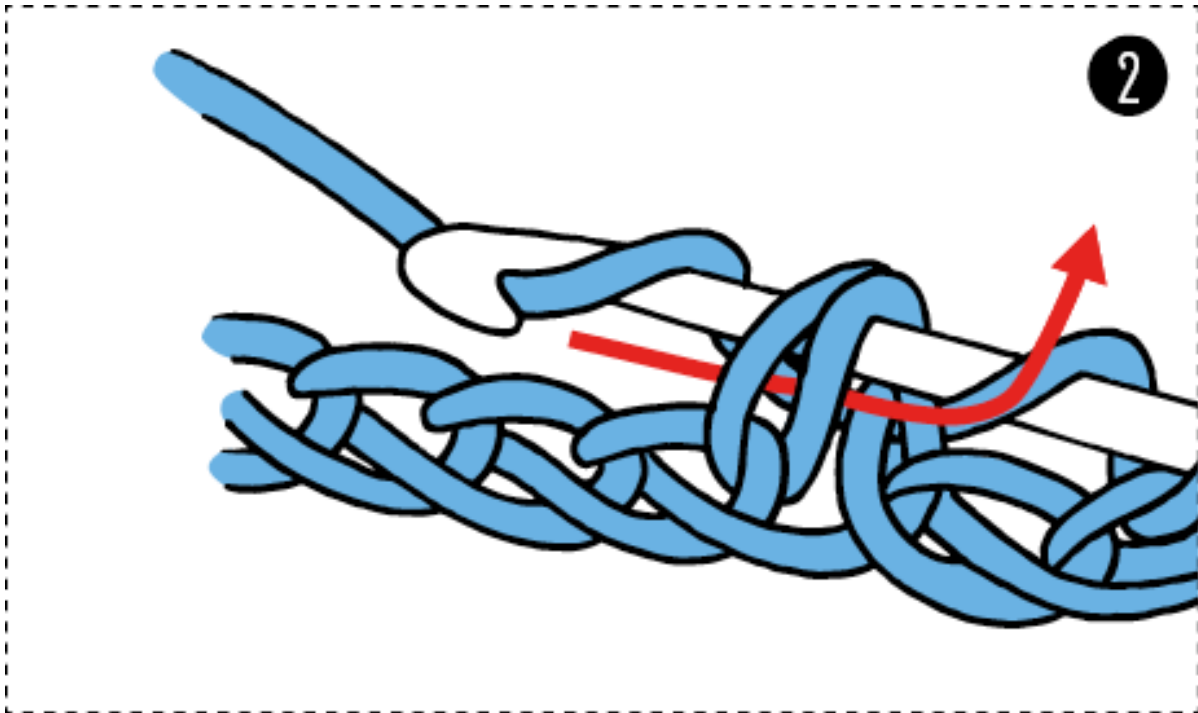


In die nächste Einstichstelle stechen und den Vorgang wiederholen.

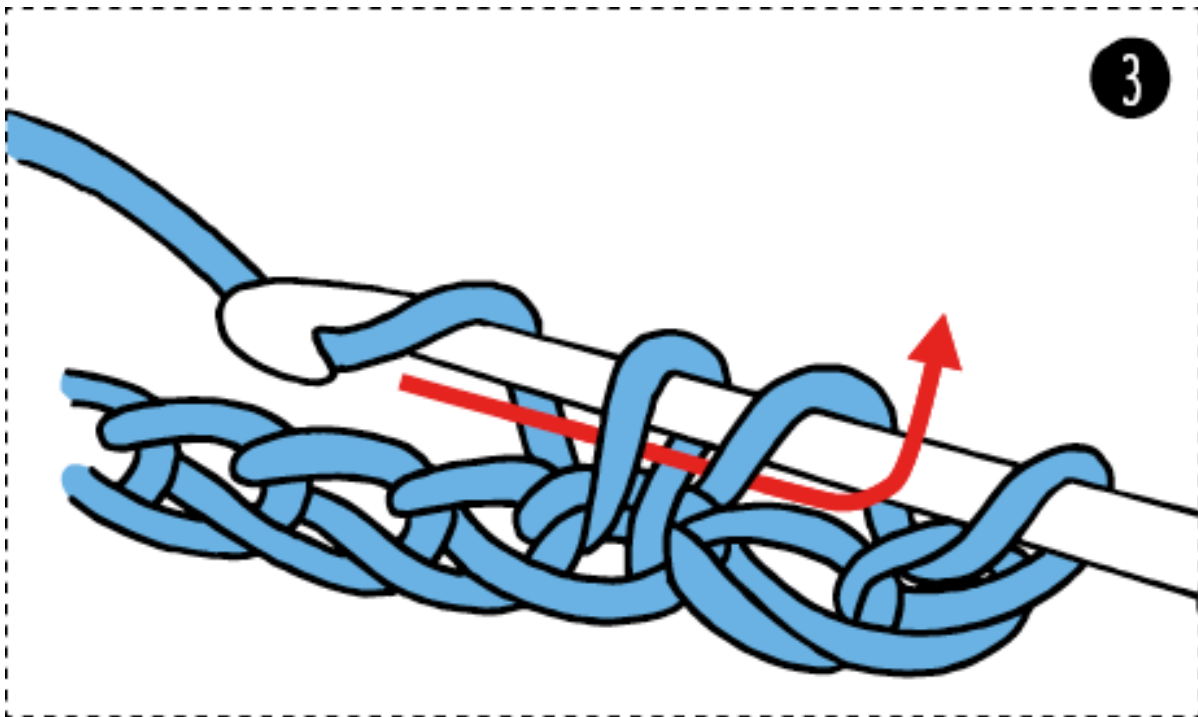
STÄBCHEN



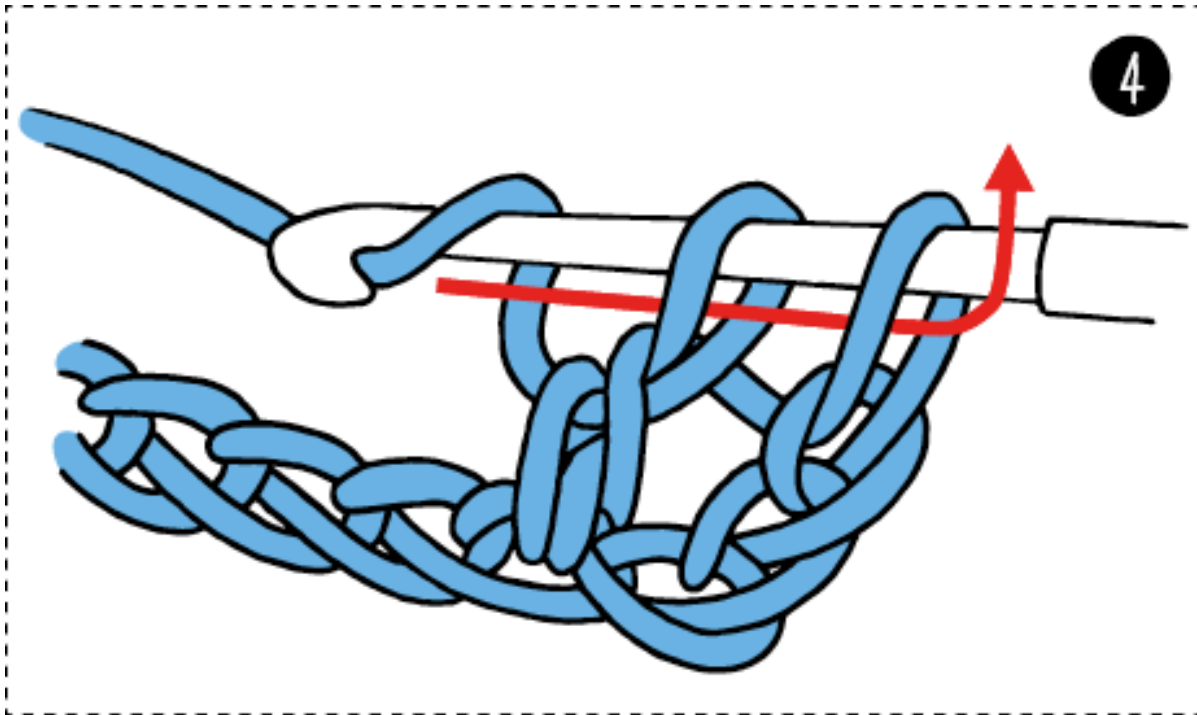
Lege den Faden einmal um die Nadel (Umschlag). Stich dann in die folgende Masche ein.



Hole den Faden. Es befinden sich nun drei Schlingen auf der Nadel.



Hole den Faden erneut und ziehe ihn durch die ersten beiden Schlingen auf der Nadel. Es liegen nun noch zwei Schlingen auf der Nadel.



Den Faden noch einmal holen und durch die letzten beiden Schlingen ziehen. Nun ist das erste Stäbchen entstanden.

STEHENDE FESTE MASCHE

Lege eine Anfangsschlinge mit einem neuen Faden auf die Häkelnadel. Stich in die gewünschte Masche der letzten Runde des Häkelteils ein und häkle wie gewohnt eine feste Masche. Diese stehende Anfangsmasche ist deine 1. feste Masche der neuen Runde. Häkle nun rundherum in die letzte Runde des Häkelteils. Die Runde nicht mit einer Kettmasche schließen, sondern gemäß Anleitung in Spiralrunden weiterhäkeln.

HALBES STÄBCHEN